

Revision: 00 Stand: 08.2016 Seite 1 von 4



Schukol EPW plus Härter, farblos

Transparente, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle - lösemittelfrei

Einsatzgebiet Schukol EPW plus Härter, farblos ist eine hochwertige Fußboden- und

Versiegelung, Schutzbeschichtung und Versiegelung für Beton, Zementestrich, Anhydritestrich, Gipskartonplatten, mineralische Untergründe, etc, verdünnt auch als Lasur zur Beton- oder Rohbodenversiegelung geeignet.

Eigenschaften Nach Austrocknung und Durchhärtung physiologisch unbedenklich und

dekontaminierbar. Sehr gute Haftung und Abriebfestigkeit, beständig gegen Schmutz- und Salzwasser, verdünnte Säuren und Laugen, Fette und Öle, Desinfektionsmittel, etc. Hohe mechanische Beständigkeit, hoch belastbar,

einfache und wirtschaftliche Verarbeitung

Farbe farblos

(s. auch Schukol EPW plus Härter, farbig)

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze prinzipiell nicht

dauerhaft farbtonstabil. Geringe Farbtonabweichungen sind aus

rohstoffbedingten Gründen möglich.

Glanz seidenglänzend

Produktdaten Festkörpergehalt (inkl. Härter): ca. 46 %

Dichte: ca. 1,1 +/- 0,1 g/cm³

Untergrundvorbereitung

Mineralische Untergründe

Der zu beschichtende Untergrund muss sauber, trocken, fett-, staub- und ölfrei sein, dazu ausreichend tragfähig, zug- und druckfest. Der Untergrund darf mattfeucht sein. (Mind. Güte des Untergrundes: B 25 oder ZE 30). Beton, Putz- und Estrichflächen müssen mindestens 28 Tage alt sein und

gegen aufsteigende Feuchtigkeit geschützt sein.

Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten. Vgl. BEB Arbeitsblatt KH-0/4. Nicht ausreichend tragfähige Schichten, Zementschlämme, abmahlende oder absandende Partien und Verschmutzungen aller Art müssen mit geeigneten Mitteln entfernt werden. Geeignete Verfahren sind u.a.

Kugelstrahlen, Fräsen und Schleifen.

Die Feuchtigkeit darf 4% nicht überschreiten.





Revision: 00 Stand: 08.2016 Seite 2 von 4



Schukol EPW plus Härter, farblos

Transparente, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle - lösemittelfrei

Verarbeitung

Verarbeitungstemperaturen

Mindest- und Maximaltemperaturen

Untergrundtemperatur: +12°C bis +30°C

Jedoch mindestens über dem Taupunkt: + 3°C

Optimale Material temperatur: +15°C bis 25°C

Mischanweisung

Schukol EPW plus Härter wird vordosiert im richtigen Mengenverhältnis geliefert: Der Härter (Komponente B) ist vollständig in Schukol EPW (Komponente A) zu entleeren. Beide Komponenten sind mittels eines langsam (ca. 300 - 400 UpM) laufenden elektrischen Rührwerkes homogen zu vermischen; hierbei ist das Einrühren von Luft zu vermeiden. Erst danach, falls notwendig, die gewünschte Viskosität mit demineralisiertem Wasser oder Leitungswasser einstellen.

Mischungsverhältnis

3 Teile Schukol EPW (Komponente A) plus 1 Teil Härter (Komponente B).

Verarbeitungszeit (Topfzeit) bei Untergrundtemperatur

+10°C	+20°C	+30°C
4 – 6 h	3 – 4 h	4 – 6 h

Hohe und niedrige Temperaturen des Untergrundes, der Umgebung verändern die chemische Reaktion, beschleunigen oder verzögern die Verarbeitungszeiten, Aushärtung sowie Überarbeitungszeiten und beeinflussen ggf. die Viskosität und damit den Verbrauch/m² der Versiegelung.

ACHTUNG:

Das Ende der Verarbeitungszeit ist nicht durch Viskositätsanstieg zu erkennen. Das Überschreiten der Verarbeitungszeit führt zur Verminderung der Beständigkeiten, zu Glanzreduzierungen und höherer Kocherneigung.

Aufbau

Es werden zwei Schichten aufgetragen.

Grundierung

Falls notwendig:

Ein Teil des angemischten Schukol EPW plus Härter mit 1 Teil Wasser verdünnen und gut mischen.





Revision: 00 Stand: 08.2016 Seite 3 von 4



Schukol EPW plus Härter, farblos

Transparente, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle - lösemittelfrei

Deckbeschichtung

Das angemischte Schukol EPW plus Härter wird unverdünnt verarbeitet.

Applikation

Schukol EPW plus Härter in verarbeitbaren Portionen auf den zu versiegelnden Untergrund geben und mittels Kurzflorroller im Kreuzgang gleichmäßig verteilen. Aus optischen Gründen ist auf konstanten Materialverbrauch (100 – 200 g/m²/Schicht) zu achten.

Um eine gleichmäßige Oberfläche ohne Überschichtdicken und Streifenbildung zu erreichen, empfehlen wir die zu beschichtende Fläche in Beschichtungsfelder einzuteilen.

Die Applikation muss bei den vorgegebenen Temperaturen und ohne direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft erfolgen.

Reinigung

Bei jeder Arbeitsunterbrechung müssen alle Arbeitsgeräte sofort mit Wasser, evtl. unter Zugabe von Spülmittel gereinigt werden. Das erhärtete Produkt lässt sich nur schwerlich von den Werkzeugen entfernen.

Trockenzeit - Aushärtung

Untergrundtemperatur	+ 15 °C	+ 20 °C	+ 25 °C	+ 30 °C
begehbar	48 h	26 h	22 h	16 h
leicht belastbar	7 d	4 d	2 d	2 d
voll belastbar	21 d	7 d	6 d	5 d

Lieferung

Schukol EPW plus Härter, farblos wird in folgenden Gebindeeinheiten geliefert:

Art. Nr. 2130143: HWE-000 farblos 5 kg Kombi-Eimer*) RAL-Farben auf Anfrage.

*) 3,75 kg Schukol EPW, farblos und 1,25 kg Härter in einer Verpackungseinheit

Lagerung

Schukol EPW plus Härter ist bei 10°C bis 30°C Lagertemperatur in gut verschlossenen Originalgebinden, unbeschädigt, kühl und trocken ab Herstelldatum mindestens ein Jahr lagerfähig. Die Gebinde sind vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.





Revision: 00 Stand: 08.2016 Seite 4 von 4



Schukol EPW plus Härter, farblos

Transparente, wasserverdünnbare 2K EP-Bodenversiegelung für die Applikation mit der Rolle - lösemittelfrei

Entsorgung

Gebinde nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen.

Hinweise

VOC-Gesetzgebung

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): 140 g/l. Dieses Produkt enthält maximal < 20 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

Bei Anwendung dieses Produktes beachten Sie bitte die Angaben in dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt, die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften (Gefahrstoffverordnung) und die Vorschriften der Berufsgenossenschaft.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem Merkblatt entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern.

Ebenso führen unsere Mitarbeiter nur eine unverbindliche Beratertätigkeit aus. Käufer und Anwender haben daher eigenverantwortlich die Eignung unserer Produkte für die an Sie gestellten Anforderungen und die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien unter den jeweils herrschenden Bedingungen selbst abzuschätzen.

Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Es gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen und das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte oder unter www.herwetec.com aktuell heruntergeladen werden kann.

